

Präsidiumssitzung 25. November 2021:

Am Donnerstag, 25. November 2021, traf sich das Präsidium des 1. FC Magdeburg zur turnusgemäßen Sitzung.

Unter anderem ging es um die Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2021 unter den momentan aktuellen pandemischen Bedingungen, den sich verschärfenden Regeln und höher werdenden Inzidenzen.

Zudem wurden die Bewerbungen für den Aufsichtsrat von Andreas Müller und Peter Lackner ausgewertet. Beide hatten die mindestens 200 erforderlichen Unterschriften eingereicht, die geprüft und als ordnungsgemäß bewertet wurden.

Auch wurde die aktuelle Haushaltslage des 1. FC Magdeburg e.V. und der 1. FC Magdeburg Spielbetriebs GmbH (SBG) besprochen und betont, dass es jeweils planmäßig läuft.

Neben dem Bericht des Präsidiums wurden die Pyrotechnik-Vorkommnisse aus den vergangenen Heimspielen und die damit zusammenhängenden Strafen ausgewertet.

Diskutiert wurde über mögliche Zukunfts-Investitionen sowie die eventuelle Nutzung von Kapazitäten im sich im Bau befindlichen Gebäude vor der MDCC-Arena.

Ein Thema war zudem die Mitgliederaktion „Mit 10.000 Mitgliedern ins neue Jahr“. Passend zum Thema Mitgliedschaft war die Freude groß, dass der frühere Spieler Wolfgang „Maxe“ Steinbach als Mitglied wieder in den Verein zurückgekehrt ist.

Peter Fechner, Präsident des 1. FC Magdeburg:

„Wir freuen uns sehr, dass Maxe Steinbach wieder Mitglied beim 1. FC Magdeburg und somit in die FCM-Familie zurückgekehrt ist. Ein besonders großer Dank gilt dem Engagement des FanRat e.V., der den Kontakt zu Maxe Steinbach gesucht hat und damit dessen Weg zurück zum Club auf eine entscheidende Weise geebnet hat. Die Rückkehr von Maxe Steinbach zum FCM ist für uns etwas Besonderes, er hat als Spieler sehr viel für den Verein geleistet.“